01.03.2023

RBB investiert in Erweiterung des Maschinen- und Solarparks

Das aluminiumverarbeitende Unternehmen RBB Aluminium AG mit Sitz in Wallscheid investiert rund drei Millionen Euro in die Erweiterung seines Maschinen- und Solarparks. Bereits für April / Mai ist die Lieferung neuer CNC-Maschinen geplant. „Mit den neuen Investitionen verfolgen wir unsere Wachstumsstrategie, um für zukünftige Kundenanforderungen noch besser gerüstet zu sein“, sagt Vorstand Alexander Beu.
Darüber hinaus hat die RBB-Gruppe den Auftrag zur Erweiterung des bestehenden Freiland-Solarparks um 2,1 MW erteilt. Die Baumaßnahmen sind für das Frühjahr 2023 geplant. Das Investitionsvolumen beträgt 2,5 Millionen Euro. Insgesamt werden dann am Standort Wallscheid 3,6 MW Strom erzeugt. Für RBB Aluminium hat die ökologische Verantwortung eine zentrale Bedeutung; Nachhaltigkeit ist bei allem ein wichtiger Grundsatz. Schon seit dem Jahr 2007 setzt sich das Unternehmen intensiv mit dem Thema auseinander. Durch eine eigene Nachhaltigkeitsstrategie, die insbesondere auf die Förderung von erneuerbaren Energien in Verbindung mit dem Schutz der natürlichen Umwelt zielt, hat RBB Aluminium einen eigenen ökologischen Fußabdruck definiert. „Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, unseren verantwortlichen Beitrag für eine bessere Umwelt zu leisten“, erklärt Alexander Beu.